

Herzog Sigmund von Österreich verleiht an Welti Wolfinger die zur Burg Gutenberg in Balzers gehörenden Güter zu Erblehen.

Or. (A), Privata Wolfinger, Balzers. – Pg. 50,3/30 (Plica 6) cm. – Pg. am oberen Rand beschnitten. – Unter der Plica: d(icto) d(ie) ing(ro)ss(at)um. – Siegel beiliegend, Siegelbeschreibung und Abb. bei Liesching/Vogt, Siegel, Nr. 62, S. 93.

Abschr. (B), Vidimus des kaiserlichen Hofschreibers und Notars Johann Baptista Tatt in Feldkirch v. 13. Jan. 1684, Privata Wolfinger, Balzers.

Druck: Büchel, Gutenberg, S. 40ff.

l¹ Wir^{a)} Sigmund von gotes gnaden hertzog^{b)} ze Österreich¹ ze Steyr ze Kernnden^{c)} vnd ze Krain^{d)}, graue ze Tyrol^{e)} etc. bekennen vmb die nachgeschriben güter zů vnser vesten Güt- || l² temberg² gehörend, damit durch die, so sy ynngehabt haben, anders dann sich gebürt vnd recht gehandelt ist, darumb vns die ledig worden vnd haymgeuallen sind, haben wir angesehen || l³ die dinst, so vns vnser getrewer Welti Wolffinger getan hat vnd fürbasser tun sol, vnd im dardurch auch von sundern gnaden dieselben stuck vnd güter mit allen vnd yeglichen irn || l⁴ zugehorungen zu erbrechten verlihen, leihen im die auch wissentlich mit dem brief, was wir im zů recht daran verlihen sullen vnd mügen. Also daz er vnd alle sein erben die nů l⁵ fürbässer von vns vnd vnsern erben in erblehensweiss ynnhaben nützen vnd nyessen, damit handeln sullen vnd mügen, als solcher güter erblehens vnd landsrecht ist. Der bemelt Welti vnd l⁶ all sein erben, so nach im solche erblehen besitzen vnd nyessen werden, sullen vnser vnd vnser erben verphlicht diener sein vnd sich in allen vnsern notturfftten als ander vnser be- l⁷ stellt diener williklich an solde brauchen lassen, angeuerde. Er vnd sein erben sullen vns auch alle jar auf sand Michels tag auf die berürt vnser vesten Guttemburg aindleft- halben l⁸ wertkäss sechss schöffel vnd drew vierttal korn Churer mess vnd alweg vor weihenachten auf die vesten Guttemburg an alles lennger verziehen oder abgann ant- l⁹ wurten. So sullen sy vns auch sunst dauon getrew gehorsam dinstlich vnd gewertig sein, als lehensleut irn lehensherrnn schuldig vnd gebunden sind, getreulich vnd ange- l¹⁰ uerde. Vnd sind das die güter. Am ersten, anderthalben mansmad wisen in Gagollen³, stozt an der Rotinen gütt von Triesen⁴, anderthalb an den pach. Item sechss mammad l¹¹ wisen in Flual^{5 f)} an die landstrass, vnden an den pach, an zwaien seyten an der burg gutt zů Güttemburg. Item ain juchart ackers ze den nusbawmen in Artilss⁶, stösst oben an die land- l¹² strass, zu dreyen seyten an der vorgeantten burg gutt. Item ain halb juchart ackers, leyt zů Baltzers⁷ ob des Gantners haws, stösst vmb vnd vmb an der egenantten burg gutt. Item l¹³ ain juchart ackers, leyt zu Baltzers bey der Palhütten⁸, stözst vnden an die strass, oben an des Rutzers acker vnd an Frantzen hofstat. Item das gütt in Girdomelin⁹, stosst an Hannsen l¹⁴ Eberharten gütt, anderthalb an ein strass. Item ain juchart ackers in Gamlum¹⁰, stosst [ain]halb^{g)} an ainen weg, anderthalb an das gütt, gehört an die frümess gen Maienfeld¹¹ l¹⁵ vnd an der obgenantten burg gütt. Item in Schaleratsch¹² ain halb juchart ackers. Item die hofstat zu Mails¹³, stat Thomas stadel auf. Item drew mitmel ackers zu Mayls l¹⁶ hinder des Vischers haws, stozt ainhalb an Hainrichen von Vill gütt, vnd an zweyen enden an der burg gütt zů

Guttemberg vnd an die strass. Item ain mansmad riedt l¹⁷ neben Preuadel¹⁴, gehört an die frümess gen Maienfeld. Item zway mansmad riedt vnder Gresten¹⁵, stössen ainhalten an Danckenn gütt von Flasch¹⁶, anderthalb an der vorgenanten l¹⁸ burg gütt vnd an Frantzen gütt. Item drew mansmad wisen ze Prad¹⁷ in Quadratsch¹⁸. Item ain zwi-falte mad ze Prad, geet von dem ried auf vntz an die strass. Item vnd l¹⁹ ain mansmad daneben. Item ain juchart ackers vnder dem Stain¹⁹ zü Mails, stozzt an Hainrich von Vill gütt. Item ain halb juchart zü Grafenrättsch²⁰. Item ain juchart zü l²⁰ Malers²¹, stozzt ainhalb an die strazz, anderthalb an Donawen gutt. Item ain juchart zü Arätsch²², stösst ainhalb an Hainrichen Eberhards gutt, anderthalb an der burg gutt. l²¹ Item aber ain juchart in Arätsch, stozzt auch an der burg gut, anderthalb an Rūdi Vischers gütt. Item anderthalb mansmad wisen in Arätsch, stözzen vmb vnd vmb an der l²² obgenanten burg gütt. Item ain büchelhalb, den man nennt Gresta, stösst an zwaiien seiten an der burg gütt, an der dritten seiten an die gassen. Item ain stücklin in dem l²³ vndern Velde²³, stösst auswerts an den graben, ynnwert an Rosinen gütt. Item aber ain stügkli daselbs, stösst am Gamblum, anderthalb an der burg gütt, auswerts an l²⁴ den graben. Item anderthalb mitmal auf Flual, stözzt abwerts an die landstrass, an den anderenn seiten allen an der burg gütt. Item aber ain stügkli ze Baltzers, l²⁵ stösst innwerts an Hannsen Amman hofstatt, vnden an die landstrass, oben an Vlrichen Gsellan vnd neben zü an der burg gütt. Mit vrkund des briefs, geben ze l²⁶ Veltkirch²⁴ an sand Anthonien tag nach Cristi geburde im vierzehenhundert vnd dem vierundsibentzigistenn jar.

a) Initialen W, 6/4 cm. – b) Initiale H, 3 cm hoch. – c) Initiale K, 3 cm hoch. – d) Initiale K, 3 cm hoch. – e) Initiale T, 1,8 cm hoch. – f) Hier fehlt stösst. – g) Loch im Pg.

¹ Sigmund, Herzog v. Österreich, Steiermark, Kärnten und Krain, Graf v. Tirol, *1427-†1496. – ² Gutenberg, Gem. Balzers. – ³ Zagolla, Name abg., ebd. – ⁴ Triesen. – ⁵ Lowal, Gem. Balzers. – ⁶ Artils, Name abg., ebd. – ⁷ Balzers. – ⁸ Palhütten, Name abg., ebd. – ⁹ Iramalin., ebd. – ¹⁰ Gamblum, Name abg., ebd. – ¹¹ Maienfeld, Gem. u. Kr. GR (CH). – ¹² Schaleratsch, Name abg., Gem. Balzers. – ¹³ Mäls, Dorfteil, ebd. – ¹⁴ Prafatell, ebd. – ¹⁵ Gresta, Name abg., ebd. – ¹⁶ Fläsch, Kr. Maienfeld GR. – ¹⁷ Prad, Gem. Balzers. – ¹⁸ Quadratsch, ebd. – ¹⁹ Stain, Name abg., ebd. – ²⁰ Grafenrättsch, Name abg., ebd. – ²¹ Malers, Name abg., ebd. – ²² Anaresch, ebd. – ²³ Underfeld, ebd. – ²⁴ Feldkirch, Vorarlberg (A).